

Liebenauer Pfarrblatt

Amtliche Mitteilungen der Pfarre – Jg. 48/2
August 2025

Minitag 2025 in St. Florian

Am Samstag, 14. Juni 2025 fand im Stift St. Florian der alle 2 Jahre stattfindende Minitag statt. Auch wir waren mit unseren Ministranten dort. Zu Beginn des gemeinsamen Tages fand eine Messe mit Bischof Manfred Scheuer statt. Nach einer kurzen Stärkung konnten die Ministranten die verschiedensten Stationen im Stift erkunden. Trotz des heißen Wetters hatten wir einen sehr schönen gemeinsamen Tag mit 1.200 Ministranten aus Oberösterreich.



Liebe Pfarrgemeinde,

in der ersten Hälfte des Heiligen Jahres 2025 hat sich auch in unserer Pfarre schon viel ereignet. Neben den großen kirchlichen Festen wie Ostern, Pfingsten und Fronleichnam haben die Ehejubiläen, die Erstkommunion und die Firmung viel zu unserem Pfarrleben beigetragen. Dazu danke ich allen für die Teilnahme an den Gottesdiensten, vor allem jenen, die organisiert und mitgeholfen haben, dass diese Feste gelungen und einen festlichen und würdigen Rahmen erhalten haben. Auch freut es mich besonders, dass Ende März fast 50 Personen aus unserer Pfarre an der Wallfahrt nach Medjugorje teilgenommen haben. Insbesondere, dass bei Wallfahrten zu besonderen Wallfahrtskirchen und -orten im Heiligen Jahr der sogenannte Jubiläumsablass erlangt werden kann. Unter Ablass versteht man den Nachlass von zeitlichen Sündenstrafen, die nach der Vergebung der Sünde durch die Beichte verbleiben. Er ist also eine Möglichkeit, sich von den Folgen der Sünde zu reinigen und die persönliche Beziehung zu Gott zu vertiefen. Für das heurige Jahr besteht noch eine Möglichkeit, den Jubiläumsablass anlässlich unserer Pfarrwallfahrt zum Mariendom in Linz am 23. Oktober zu erlangen.



Bestimmte Ereignisse und Veränderungen stehen auch in der 2. Hälfte dieses Jahres in unserer Pfarre an. Bis vor 2 Jahren haben wir immer zwei Sonntagsmessen gefeiert. Seit Juli 2023 wurden diese auf eine Sonntagsmesse zusammengelegt, zeitlich vorerst auf 08:30 Uhr, auch an Festtagen und Hochfesten. Da der Beginn der Sonntagsmesse – speziell an gewissen Festtagen – für viele und vieles nicht ganz ideal ist, hat der Pfarrgemeinderat in der letzten Sitzung beschlossen, den **Beginn der Sonntagsmesse auf 09:00 Uhr** zu verschieben. Der Beginn ist dann auch für alle anderen Feste- und Hochfeste im Kirchenjahr vorgesehen. Die Änderung der Beginnzeit des Sonntagsgottesdienstes gilt **ab September 2025**, erster Sonntag somit der **7. September 2025**. Für alle wird es sicher nie den richtigen Zeitpunkt geben, ich hoffe aber und ersuche euch alle um euer Verständnis.

Eine weitere Änderung bzw. Einschränkung betrifft einen kleinen Umbau, und zwar auf dem Chorgestühl. Nach mehreren Gesprächen im Finanzausschuss und im Pfarrgemeinderat und dem Beschluss, eine neue digitale Orgel anzuschaffen, ist es nötig den Platz dazu vorzubereiten. Warum diese Anschaffung erforderlich bzw. nötig ist, dazu geben uns die Organisten im Innern dieses Pfarrblattes eine Stellungnahme. Die Digitalorgel wird auf der gegenüberliegenden Seite der bestehenden Orgel aufgestellt, somit werden die auch schon sehr desolaten Bankreihen entfernt. Damit auch der Chor bzw. Musikgruppen auf dieser Seite sitzen, singen und spielen können, wird der Fußboden mittels Schiffboden - wie auf der schon rechten Seite – neu gelegt. Die Gottesdienstbesucher, die immer auf der linken Seite sitzen, ersuche ich, während des Umbaus auf die andere Seite des Chorraums zu wechseln bzw. im Hauptschiff oder im Neubau den Gottesdienst mitzufeiern.

Nicht nur die Organisten, auch wir freuen uns schon sehr auf den Klang und die vielen neuen Möglichkeiten der neuen Digitalorgel.

Für die restlichen Tage der Ferien- und Sommerzeit wünschen wir von der Pfarre noch eine erholsame Zeit, viel Freude und Gottes reichen Segen.

Diakon Josef Wirrer

Elektronische Orgel für die Kirche

Was wäre eine kirchliche Feier ohne festliche Musik? Musik und Gesang sind zentrale Elemente der Liturgie. Neben vielen verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten ist die Orgel der Hauptträger der Kirchenmusik. Bereits im Altertum gab es einfache Orgeln, ihre heutige Form erhielt das Instrument im Barock, also etwa seit 1650.

So alt ist die Liebenauer Orgel natürlich nicht, aber sie ist in die Jahre gekommen. Da und dort gibt es Misstöne durch Abnützung der Pfeifen, der Blasbalg ist deplatziert angebracht.

Nach Rücksprache mit dem Orgelsachverständigen der Diözese und dem Bundesdenkmalamt kommt ein Verkauf nicht in Frage. Eine Generalsanierung ist unausbleiblich. Und da kommt erstmals der finanzielle Faktor ins Spiel.

Etwa 100 000 Euro wären veranschlagt, um das Instrument in seine ursprüngliche Klanggestalt zu bringen. Ein kurz überlegter Neubau mit zwei Tastenreihen und etwa 20 Registern (Klangfarben) ist mit Kosten von rund 350 000 Euro nicht zu finanzieren.

Seit vielen Jahren findet man in Kirchen über das ganze Land verstreut elektronische Orgeln. Die Klangfarbe ist nahezu identisch mit Pfeifenorgeln, verstärkt durch Boxen, die man gut in den Chorraum integrieren kann.

Der Pfarrgemeinderat hat sich daher nach Rücksprache mit uns Organist/innen dafür entschieden, ein Instrument mit drei Tastenreihen und rund 40 Registern zum Preis von etwa 20 000 Euro zu erwerben.

Die alte Orgel bleibt unverändert auf der Empore und wird, wenn die Mittel dafür vorhanden sind, generalsaniert.

Ab Ende September wird das neue Instrument einsatzbereit sein. Möge die neue Orgel zur höheren Ehre Gottes und zur Freude der Feiergemeinde dienen.

Wir freuen uns darauf!

Josef Langthaler

Doris Leutgeb

Gottfried Sigl

Termine

Ab Sonntag, 7. September 2025 – Gottesdienstbeginn um 9.00 Uhr

Sonntag, 5. Oktober 2025 – Erntedankfest mit Frühschoppen im Pfarrheim

Donnerstag, 23. Oktober 2025 – Pfarrwallfahrt

Erstkommunion 2025



Am Sonntag, 18. Mai empfingen heuer 15 Kinder die erste heilige Kommunion. Danke an die Tischmütter, die Lehrkräfte, den Eltern, der Musikkapelle und den Jungen Müttern für ihren Beitrag den Kindern ein schönes und würdevolles Fest zu bereiten.

Firmung 2025



Die Firmung fand am 5. Juli 2025 in der Pfarrkirche mit Abt Lukas Dikany vom Stift Schlägl statt.

Das Sakrament der Firmung empfangen heuer 17 Jugendliche aus Liebenau.

Ehejubiläen 2025



19 Jubelpaare nahmen heuer am Pfingstmontag an der Feier der Ehejubiläen statt. Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle nochmals alles Gute zu Ihrem Ehejubiläum, Gesundheit und Gottes Segen für viele weitere schöne Ehejahre.

Kinder

Finde ein Kindergebet heraus

In dem Rechteck sind die 21 Worte eines Gebets versteckt, lesbar in allen erdenklichen Richtungen.

Hat man alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, die Bezeichnung für das Gebet.



Foto: www.gemeindebrunn.de



Schreibe hier die Art des Gebetes

Vorankündigung



Pilgern ist Beten mit den Füßen, so heißt es. Was das Herz bewegt, setzt die Füße in Bewegung.

Und umgekehrt: wenn die Füße in Gang kommen, kann auch innerlich vieles in Bewegung kommen.

Beim Frauenpilgertag am 11. Oktober 2025 sind österreichweit wieder tausende Frauen als Pilgerinnen der Hoffnung unterwegs.

Zeit zu leben. Zeit zu bewegen. Eine Auszeit vom Alltag nehmen, unterwegs sein in der Natur, innehalten und innerlich ruhig werden, eingebettet in eine Gemeinschaft von gleichgesinnten Frauen – das verspricht der österreichweite Frauenpilgertag der Katholischen Frauenbewegung, der von Frauen für Frauen gestaltet wird. An verschiedenen Orten, auf verschiedenen Wegen, in verschiedene Richtungen, begleitet von kurzen spirituellen Impulsen gemeinsam unterwegs als Pilgerinnen der Hoffnung.

Aus der Fülle der insgesamt 101 Pilgerwege in ganz Österreich hast du die Möglichkeit, auf einem genau deinen Bedürfnissen angepassten Pilgerweg mitzugehen.

Auf der Internetseite www.frauenpilgertag.at findest du alle nach Bundesländern, nach Weglänge und nach Schwierigkeit geordneten Wege. Auch kinderwagentaugliche Routen sind dabei.

Alleine im Mühlviertel werden neun unterschiedliche Wege angeboten.

Der für uns am nächsten gelegene Weg ist der **Silberbergerweg der kfb Kaltenberg**.

Die genaue Beschreibung und die Anmeldeformalitäten findest du auf der Internetseite.

Vielleicht findet sich auch heuer wieder eine Gruppe Liebenauerinnen, die gemeinsam einen dieser vielen Pilgerwege gehen.

Wir freuen uns, wenn auch du dir „Zeit zu leben“ auf einem Pilgerweg deiner Wahl nimmst!



alle Infos unter: www.frauenpilgertag.at

WAS TUT SICH IM KINDERGARTEN

Pfarrcaritas-
Kindergarten



„VON DER RAUPE ZUM SCHMETTERLING“

Im Rahmen unseres Kindergartenprojekts „Von der Raupe zum Schmetterling“ haben die Kinder eine spannende und lehrreiche Erfahrung gemacht, die ihnen die faszinierende Welt der Natur näherbringt.

Am 14. Mai kamen die Schmetterlingsraupen bei uns im Kindergarten an. Von da an konnten wir täglich das Wachstum der Tiere beobachten. Es war interessant zu sehen, wie schnell sich aus den kleinen unscheinbaren Lebewesen dicke, große Raupen entwickelt haben.

Nach ca. 2 Wochen verpuppten sich die ersten Raupen. Die Kinder konnten die Entwicklung der Puppe hautnah miterleben. Schließlich schlüpfte am 2. Juni der erste Schmetterling aus dem Kokon. Die Kinder waren begeistert, als alle weiteren Schmetterlinge nach und nach schlüpfen und erste Flugversuche im Behältnis unternahmen. Kurz darauf konnten wir die Schmetterlinge in der Natur freilassen.

Das Projekt wurde durch kreative Bastelarbeiten, Lieder, Bewegungsangebote und Geschichten ergänzt, um das Thema noch lebendiger zu gestalten. In der Zeit während des Projekts haben sich die Kinder nicht nur Wissen angeeignet, sondern auch ihre Beobachtungsgabe, Geduld und Wertschätzung für die Natur gestärkt. Es war eine spannende Erfahrung, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



„SPENDE DER PFARRE LIEBENAU“

Dank einer großzügigen Spende der Pfarre Liebenau und Fördermitteln des Landes OÖ konnten wir unterschiedliche Materialien ankaufen und einige technische Geräte auf den neuesten Stand bringen. Unter anderem konnten wir eine Holzwerkstatt auf unserer Terrasse einrichten, Gewichtstiere für beide Gruppen ankaufen und unser Spielmaterial ergänzen.





Neues aus der Bücherei Liebenau

Liebe Leserinnen und Leser!

Es freut uns, dass wir Euch auch heute wieder ein paar Buchempfehlungen präsentieren dürfen. Besucht uns doch einmal selbst in der Bücherei Liebenau und macht Euch ein Bild von unserem riesigen Bücher-, Spiel- und Medienangeboten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Euer Team der Bücherei Liebenau

Öffnungszeiten in den
Sommerferien:

Sonntags von 08:00 – 11:00 Uhr



Muschelträume

Das Meer heilt alle Wunden ... auch gebrochene Herzen.

Träumen, lachen, lieben, einfach wohlfühlen! In diesem heiteren Sommer-

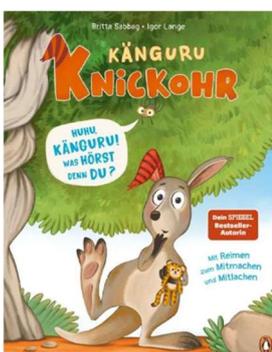
roman entführt Bestsellerautorin Svenja Lassen an die Ostsee und auf die idyllische Halbinsel Holnis.



Das Schweigen des Fjords

Ein Krimi-Hochgenuss aus Norwegen: ein mitreißender, bedrohlich-atmosphärischer Skandinavien-Krimi, in dem der Schein mehr

als einmal trügt.
Sehr empfehlenswert!



Känguru Knickohr

Losgehüpft in ein großartiges Bilderbuch-Reime-Abenteuer!

Das kleine Känguru hört nur, was es hören will: So wird der ganze Tag, wie

Knickohr ihn mag!

Ein ganz besonderer Bilderbuch-Spaß mit lustigen Reimen zum Mitraten, Mitmachen und Mitlachen für alle Kinder ab 4 Jahren.



Josch der Frosch

Josch und seine Freundin die Stabschrecke Daggi, sind zwei mutige Helden, die für das Gute kämpfen. Ein tolles Bilderbuch über

Natur- und Artenschutz mit praktischen Tipps, wie Kinder die Natur und die Umwelt bei sich zu Hause schützen können.